

## Jahresbericht 2020/2021

Verein:	wom.e.n – Women.Energy.Network e.V.
Vereinssitz:	Lindenthalgürtel 46, 50935 Köln
Geschäftsadresse:	Postfach 410533, 50865 Köln
E-Mail:	kontakt@wom-e-n.de

Vereinsgründung:	14. April 2016
eingetragen im Vereinsregister	Amtsgericht Köln
Register-Nr.:	VR 19023
Steuer-Nr.:	223/5922/0542

Bankverbindung des Vereins:	wom.en. – Women.Energy.Network e.V. Kreissparkasse Köln IBAN: DE52 3705 0299 0141 2813 35 BIC: COKSDE33XXX
-----------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

### Vorstand

1. Vorsitzende	Gabriele Krater
Stellvertretende Vorsitzende	Petra Fahnenstich Fabienne Goldbach Dr. Marion Kapsa Sabine Rauser
2. Schatzmeisterin	Dr. Desiree Jung

**Kassenprüferin:** Simone Ehlen

**Mitgliedsbeitrag:** Jahresbeitrag 2020/2021: 50,00 €

### Mitgliederbestand

Zugänge seit August 2020	5
Abgänge bis September 2021	5
Anzahl Mitglieder Stand 09.09.2021	63

**Interessentinnen:** 142

## Vorstandssitzungen

Datum	Ort
26.11.2020 (konstituierende Sitzung des neu gewählten Vorstandes)	Virtuell
17.02.2021	Virtuell
19.05.2021	Virtuell

## Veranstaltungen von September 2020 – September 2021

Datum	Art der Veranstaltung	Teilnehmerinnenzahl
14.09.2020	Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen in Köln	14
01.12.2020	Übernahme Netzwerkpartnerschaft zur Konferenz Future Energies Science Match 2020	rd. 900
10.02.2021	Webkonferenz Smart Metering - "Vielversprechender" Pfeiler der Energiewende Vorträge von Grit Hömke, BBH, Köln; Christine Tomschi, Wilken Data Service Center GmbH, Ulm; Frank Möllenbeck, SWTE Netz GmbH & Co KG, Ibbenbüren	34
24.06.2021	Webkonferenz Novellierung des Landeswassergesetzes – Eine Antwort auf Dürresommer, Starkregenereignisse, Zugang zur Wasserversorgung für Alle und Nitratbelastung? Vortrag von Dr. Sibylle Pawlowski, MULNV	21
14.09.2021	Mitgliederversammlung in Essen	

## Zusammenfassung der Aktivitäten

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung im September 2020, die als Präsenz-Veranstaltung durchgeführt werden konnte, trug Petra Sohnius (Management-Beraterin und Coach) zu neuen Theorien und Ansätze zu einer zukunftsfähigen Führung und Zusammenarbeit vor. Sie erläuterte, wie man Veränderungsprozesse von der Zukunft her

denken kann und bei einer modernen Führung die Kommunikation in den Mittelpunkt stellt. Eine ihrer wesentlichen Botschaften: "Innerliche Veränderungsprozesse erfordern Neugier, Empathie und Mut" lud zur Diskussion ein.

Aufgrund der Corona-Pandemie konnten leider weder die für November 2020 vorgesehene Klausurtagung, das Weihnachtsessen 2020 noch der Neujahrsempfang 2021 durchgeführt werden. Wie die vergangenen Jahre gezeigt haben, leben diese Veranstaltungen vom unmittelbaren Miteinander der Mitglieder, ein Onlinemeeting kann dies nicht ersetzen.

Auch die Feier zum 5-jährigen Bestehen des Vereins musste verschoben werden. Den Geburtstag am 14. April 2021 nahmen aber einige Gründungsmitglieder zum Anlass mit ihren Statements zu betonen, welche Bereicherung sie durch die Netzwerkarbeit im Verein erfahren. Motivation für weitere erfolgreiche Vereinsarbeit findet sich auch in den Ausführungen von Katherina Reiche, Vorstandsvorsitzende der Westenergie, die in einer Videobotschaft anlässlich des 5-jährigen Vereins-Bestehens darstellt, wie wertvoll Netzwerkarbeit für Frauen in der Energiewirtschaft ist. Eine Diskussion, die Energate mit drei Vorstandsmitgliedern führte und am 4. Juni 2021 veröffentlichte, sowie unterschiedliche Social Media Aktivitäten rundeten die Aktivitäten anlässlich des Geburtstags ab.

Um den fachlichen Austausch fortzusetzen, fanden zwei Webkonferenzen statt. Im Februar 2021 stand das Thema Smart Metering im Mittelpunkt einer lebhaften Diskussion. Vor dem Hintergrund von drei Inputvorträgen, die zunächst die rechtlichen Rahmenbedingungen, die technischen Vorgaben sowie Aspekte der praktischen Umsetzung durch die Messstellenbetreiber beleuchteten, entwickelte sich ein intensiver Austausch, der die vielen Facetten des Themas herausstellte. Die Novellierung des Landeswassergesetzes war Ende Juni 2021 Thema. Frau Dr. Sibylle Pawlowski, Referatsleiterin im Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW für Wasser- und Abgabenrecht stellte wesentliche Neuregelungen des LWG vor. Die intensive Diskussion zeigte auch verschiedene Perspektiven auf, z.B. zu den Themen Gewässerrandstreifen, Abgrabungsverbot in Wasserschutzgebieten und Vorrang der öffentlichen Trinkwasserversorgung.

Die Energieagentur NRW ließ es sich in Ausgabe 3/2021 ihres Magazins „Innovation und Energie“, die unter dem Motto „Frauen-Power für die Energiewende“ stand, nicht nehmen, einen Artikel über wom.e.n zu veröffentlichen.

Für die Verwaltung der Mitgliederdaten wurde mit Team Drive eine gesicherte Cloud-Lösung angeschafft, die es nun allen Vorstandsdamen erlaubt, die organisatorischen Aufgaben wahrzunehmen.

Erfreulicherweise ist uns nach einigen Diskussionen mit dem Finanzamt wiederum für die Jahre 2017- 2019 die Gemeinnützigkeit anerkannt worden. Hier gilt es in der Zukunft deutlicher nach außen unsere Arbeit für die Gleichstellung im Bereich der Energiewirtschaft zu verstärken.

#### Ausblick auf das Geschäftsjahr 2021/2022:

Die Planungen für das noch laufende und kommende Geschäftsjahr werden – nach wie vor – von den Unsicherheiten dominiert, die die Corona-Pandemie mit sich bringt.

So ist fraglich, ob ein Weihnachtsessen im Dezember 2021 oder ein Neujahrsempfang im 1. Quartal 2022 stattfinden kann. Diese Fragen sowie Überlegungen zur evtl. Durchführung einer Klausurtagung werden wir auf der Mitgliederversammlung diskutieren.

Ferner soll anlässlich der Mitgliederversammlung 2021 entschieden werden, inwieweit die Vereins-Website mittels eines Relaunchs neugestaltet bzw. weiter verbessert und ob bzw. in welchem Umfang eine Texterin für die Website beschäftigt werden soll.

Geplant ist zudem weitere Webkonferenzen zu aktuellen Themen anzubieten, z.B. zum Thema dynamische Stromtarife.

Aufgrund der Coronakrise hat sich die Mitgliederzahl unseres Netzwerks stabilisiert. Allerdings war festzustellen, dass sich die Kontakte der Mitglieder verfestigt und vertieft haben, mithin belastbarer geworden sind. Dies ist eine positive Entwicklung, die zeigt, was dieses Netzwerk für jede leisten kann. Hier ist zu wünschen, dass sich dieses qualitative Miteinander weiter entwickelt.

Jedes Mitglied, das uns aktiv unterstützen möchte, Ideen für Veranstaltungen und Webkonferenzen hat oder Themen vorstellen möchte, ist herzlich willkommen und ausdrücklich erwünscht. Dies ist weiterhin die Garantie für ein vielseitiges und damit alle ansprechendes Netzwerk.